

Museum Moderner Kunst | Bräugasse 17 | D-94032 Passau

Presseinformation

Pressekontakt: Sandra Ehler, +49/851 38 38 79-14, s.ehler@mmk-passau.de; www.mmk-passau.de



Evelyn Hofer Begegnungen mit der Kamera

20. Juli bis 27. Oktober 2019

Vernissage am 19. Juli 2019, 19 Uhr

Parallel Eröffnung der Ausstellung

Architektonische Visionen für Passau

© Estate Evelyn Hofer, Queensboro Bridge,
New York, 1964, Courtesy Galerie m, Bochum

Pressemitteilung

Das MMK widmet der Fotografin Evelyn Hofer (Marburg an der Lahn 1922 – 2009 Mexico City) eine repräsentative Werkschau, die einen tiefen Einblick in ihr faszinierendes und zum Teil noch neu zu entdeckendes Werk ermöglicht.

Hofers Fotografien sind sorgfältig komponiert und verzichten auf jegliche Schnappschuss-Ästhetik. Neben ihren Städteporträts von New York, Washington und Dublin der 1950er und 1960er Jahre sind auch ihre Künstlerporträts von Berühmtheiten wie Andy Warhol zu sehen, oder Interieurs, die zugleich ihre absenten Bewohner porträtieren. Hofers

Museum Moderner Kunst Wörlen gemeinnützige GmbH, Bräugasse 17, D-94032 Passau

Tel.: +49 (0)851 38 38 79-0, Fax: +49 (0)851 38 38 79-79, E-Mail: info@mmk-passau.de, www.mmk-passau.de

Registergericht AG Passau, HRB 7345, Bankverbindung: Sparkasse Passau, IBAN: DE26 7405 0000 0000 0558, BIC: BYLADEM1PAS
Geschäftsführende Direktorin: Dr. Marion Bornscheuer, Vorsitzender des Aufsichtsrats: Reg.-Bmstr. Franz Xaver Scheuerecker

Stilleben der 1990er Jahre sind eine Hommage an die von ihr hoch geschätzte spanische Malerei des 17. Jahrhunderts.

Die Ausstellung ist eine Kooperation mit der Galerie m, Bochum, und dem Estate of Evelyn Hofer. Sie war im Frühjahr in abgewandelter Form im Museum Kurhaus Kleve zu sehen und wird anschließend in die Fotostiftung Schweiz nach Winterthur weiterreisen.

Begleitend ist ein Katalog mit Texten von Dr. Marion Bornscheuer, Prof. Dr. Harald Kunde und Julia Sonnenfeld im Steidl Verlag erschienen.

Parallel zur „Evelyn Hofer“-Ausstellung eröffnet die in Kooperation mit der OTH Regensburg durchgeführte Ausstellung „Architektonische Visionen für Passau“. Mit diesem Projekt möchte die OTH Regensburg einen Anstoß zur Diskussion des Umgangs mit historischer Bausubstanz im Allgemeinen geben und einen Beitrag leisten zur möglichen Rolle von zeitgenössischer Architektur in Passau.

Galerie m  OSTBAYERISCHE
TECHNISCHE HOCHSCHULE
REGENSBURG

Die Ausstellung wird unterstützt von:



Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst

